

Presseinformation

2. September 2022

Regionale Stärkung durch Kultur-Kooperationen

LR Schleritzko: Schallaburg, Literaturhaus NÖ und Treffpunkt Bibliothek beleben die Region mit gemeinsamen Projekten

Alle Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter der umliegenden Bibliotheken der Schallaburg wurden eingeladen, auf die Schallaburg zu kommen, um sich selbst ein Bild der interessanten Ausstellung „Reiternomaden in Europa - Hunnen, Awaren, Bulgaren, Ungarn“, die noch bis 6. November läuft, zu machen. Die Bibliotheken erhalten außerdem ein Paket mit dem Ausstellungskatalog, Unterlagen zur Ausstellung und zwei weitere Freitickets. Landesrat Ludwig Schleritzko meint dazu: „Kulturelle Kooperationen im ländlichen Raum bieten große Chancen für erfolgreiche neue Impulse und Projekte. Unsere blau-gelben Bibliotheken sind dafür die ideale Plattform. Sie können, wie in diesem Fall, Büchertische zum Thema gestalten und so die Menschen motivieren, ihre Bücherei zu besuchen, eine Ausstellung zu genießen oder zur Veranstaltungsreihe ‚Das Land liest‘ zu kommen. Eine Win-Win-Situation für alle Beteiligten.“

Auch das Literaturhaus NÖ freut sich über gemeinsame Kooperationen und war auf der Schallaburg zu Gast. Die Veranstaltungsreihe „Das Land liest“ von 6. bis 15. September ist ein geglücktes Beispiel dafür, wie Zusammenarbeit gut gelingen kann. Dabei wird Literatur in ausgewählten niederösterreichischen Bibliotheken von heimischen sowie internationalen Autorinnen und Autoren erlebbar gemacht. Im Zentrum der literarischen Stimmen stehen, ganz im Zeichen des 100-Jahr-Jubiläums des Landes Niederösterreich, unter anderem Autorinnen und Autoren mit Bezug zu Niederösterreich. Einige der Veranstaltungen beziehen sich auf das Ausstellungsthema der Schallaburg.

Ursula Liebmann, Geschäftsführerin Treffpunkt Bibliothek, führt dazu aus: „Es entsteht ein unersetzlicher Mehrwert durch Kooperationen, denn das kulturelle Leben wird gestärkt, die Ressourcen, die eingesetzt werden, können gemeinsam effizient genutzt werden und es wird ein viel größeres Publikum angesprochen. Nicht nur regional kann die Bibliothek mit dem Heimatmuseum, dem Gemeindearchiv, der Topothek, vielen diversen Vereinen oder Institutionen kooperieren und so die öffentlichen Räume für gemeinsame Veranstaltungen,



Presseinformation

Ausstellungen, Initiativen wirklich öffnen – im Sinne von ‚offen sein für mehr‘.“

Nähere Informationen und Sitzplatzreservierungen unter 02732/72884 und www.daslandliest.at